

# Inhalt

Vorwort .....	IX
1. Einleitende Bemerkungen .....	1
2. Die englisch-hansischen Beziehungen bis zum Utrechter Frieden und der Wiederbezug des Londoner Stalhofes .....	11
2.1. Diplomatische und wirtschaftliche Beziehungen zwischen England und der Hanse bis zum Jahre 1473.....	13
2.2. Die Verhandlungen von Utrecht .....	66
2.3. Der Wiederbezug des Kontors .....	88
2.4. Die Aussöhnung mit Köln .....	102
3. Der diplomatische Kampf um die Nutzung des Utrechter Vertrages .....	121
3.1. Die Konferenz von Antwerpen und ihre Vorgeschichte .....	122
3.2. Die Zeit zwischen den Tagfahrten von Antwerpen und Brügge ...	149
3.3. Zwischen der Brügger Konferenz und dem Beginn der Kanzlerschaft Wolseys .....	169
3.4. Unter der Ägide Wolseys .....	180
3.5. Englisch-hansische Beziehungen bis zum Tode Heinrichs VIII. ..	206
3.6. Die Stellung des Stalhofes unter den Nachfolgern Heinrichs VIII. ....	233
4. Die Zulassung zum Stalhof .....	251
4.1. Zum Gebrauch der Privilegien berechnigte Städte .....	252
4.2. Zum Gebrauch der Privilegien berechnigte Personen .....	269
4.3. Vom Gebrauch der Privilegien ausgeschlossene Personen .....	281
4.3.1. Handwerker .....	281
4.3.2. Kaufmannsknechte .....	284
4.4. Der Vorgang der Aufnahme .....	285
4.5. Der Ausschluß aus dem Stalhof .....	294
5. Die Administration des Stalhofes .....	303
5.1. Die Kaufmannsversammlung .....	304
5.1.1. Allgemeine Kennzeichnung der Kaufmannsversammlung .....	304
5.1.2. Die Wahl des Kontorvorstandes .....	307

5.1.3. Der Streit zwischen Vollversammlung und Städtetagen um die Kompetenzen bei der Statutengebung .....	311
5.2. Der Ältermann und sein Statthalter .....	321
5.2.1. Stellung und Aufgaben des Ältermannes .....	321
5.2.2. Die Rechtsprechung durch den Ältermann .....	328
5.2.3. Debatten um die Amtsführung des Ältermannes .....	333
5.2.4. Vorschläge der Städtetage zur Verbesserung der Disziplin und Kontrolle der Amtsführung des Ältermannes .....	338
5.3. Die Beisitzer und der Kaufmannsrat .....	341
5.4. Weitere Wahlämter .....	353
5.4.1. Die Schoßmeister .....	353
5.4.2. Sonstige Ämter im Kontor .....	357
5.5. Der englische Aldermann .....	362
5.6. Der Sekretär .....	369
5.6.1. Anstellung und Besoldung .....	369
5.6.2. Aufgaben des Sekretärs .....	376
5.7. Weitere Kontorangestellte .....	384
5.8. Das Finanzwesen des Kontors .....	390
5.9. Das Verhältnis des Stalhofes zu den anderen hansischen Niederlassungen in England .....	405
6. Das Zusammenleben im Stalhof .....	417
6.1. Der Stalhof als Wohn- und Arbeitssphäre .....	417
6.1.1. Wohnen und Zusammenleben im Stalhof .....	420
6.1.2. Die Einnahme von Mahlzeiten im Stalhof .....	433
6.1.3. Die Kleiderordnung im Kontor .....	441
6.1.4. Vergnügungen und Zeitvertreib .....	448
6.2. Stalhofkaufleute und Religiosität.....	459
7. Handel und Schifffahrt .....	483
7.1. Die Organisation des Waren- und Geldverkehrs in den Stalhofstatuten .....	483
7.1.1. Allgemeine Bestimmungen .....	483
7.1.2. Bestimmungen über das Messen und Wiegen .....	486
7.1.3. Die Vorschriften hinsichtlich des Kredithandels und Klagen über ihre mangelnde Beachtung .....	498
7.2. Statuten zur Regelung der Zollzahlung .....	510
7.2.1. Die Organisation des englischen Zollwesens .....	510
7.2.2. Der Vorgang des Verzollens .....	516
7.2.3. Klagen über die Zollerhebung in den englischen Städten .....	519
7.2.4. Die Festlegungen der Hansetage bezüglich der Zollzahlung .....	520
7.3. Statuten, die den Umgang mit Butenhansen regelten .....	528

7.3.1. Die Regelungen bis 1474 .....	528
7.3.2. Die Klagen über den Handel mit Butenhansen nach dem Utrechter Frieden und die hansischen Gegenmaßnahmen .....	530
7.3.3. Die Regelungen der Kontorordnung von 1554 in bezug auf Handelsgesellschaften mit Butenhansen .....	539
7.4. Stalhof und Schifffahrt .....	548
8. Zusammenfassung und Ausblick .....	559
Verzeichnis der benutzten Quellen und Literatur .....	571
Verzeichnis der Abkürzungen und Siglen .....	615
Index .....	617